



MITGLIEDERINFORMATION



Vertreterwahl 2025

Aktuelles Baugeschehen

Wir nehmen Abschied – Nachrufe

Gebührenperiode 2025/2026

Aktuelles aus der Mitgliederbetreuung

Veranstaltungen „Altes Waschhaus“

WIR SIND FÜR SIE DA

Erreichbarkeit Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 08:00 –17:00 Uhr / Freitag 08:00 –13:00 Uhr

Empfang / Mitgliederbetreuung

Frau Kinkeldey

Telefon (030) 927 044 -0

Frau Trautvetter

Telefon (030) 927 044 -33

info@wg-weissensee.de

Nutzungsgebühr / Geschäftsguthaben

Frau Schustereit

Telefon (030) 927 044 -22

nutzungsgebuehr@wg-weissensee.de

Sekretariat Vorstand / Geschäftsleitung

Frau Kühn

Telefon (030) 927 044 -11

Telefax (030) 927 044 -29

info@wg-weissensee.de

Mitgliederbetreuung

Herr Kißmann

Telefon (030) 927 044 -20

Frau Eckert

Telefon (030) 927 044 -30

Herr Domisch

Telefon (030) 927 044 -40

mitglied@wg-weissensee.de

Technik

Frau Kretzschmar

Telefon (030) 927 044 -27

Herr Ronald Schulz

Telefon (030) 927 044 -31

Herr Robin Schulz

Telefon (030) 927 044 -32

technik@wg-weissensee.de

Betriebskosten

Herr Fechner

Telefon (030) 927 044 -23

Frau Görner

Telefon (030) 927 044 -25

betriebskosten@wg-weissensee.de

Begegnungsstätte „Altes Waschhaus“

Frau Socha

Telefon (030) 924 090 -44

Telefax (030) 924 083 -36

mitglied@wg-weissensee.de

Bei Eintritt einer Havarie
wird Ihnen unter folgenden Rufnummern geholfen:

Havariedienst (24 Stunden erreichbar)

0172 310 34 86

Gasgeruch (GASAG)

(030) 78 72 72

Stromausfall

0800 2 11 25 25

Elektro/Sanitär/Heizung

(030) 50 10 11 10

Werktags 6:30 – 17:00 Uhr

0172 8 27 82 66 17:00 – 6:30 Uhr

Fernwärmeausfall

(030) 2 95 45 89

Frohe Ostern

wünschen Ihnen alle Mitarbeiter,
der Aufsichtsrat sowie der Vorstand der
Wohnungsgenossenschaft „WEISSENSEE“ eG



INHALT



04 Vorwort

05 Vertreterwahl 2025

07 AKTUELL Bereich Technik
• Aktuelles Baugeschehen in unserer Genossenschaft

10 Nachruf Reinhard Sobczyk

11 AKTUELL Rund um die Betriebskosten
• Gebührenperiode 2025/2026

12 AKTUELL Bereich Mitgliederbetreuung
• Jetzt wird aufgeräumt – es geht wieder los!
• Was gibt es Neues?

16 Nachruf Jak Fischer

17 AKTUELL Bereich Mitgliederbetreuung
• Veranstaltungen in unserer Begegnungsstätte
„Altes Waschhaus“

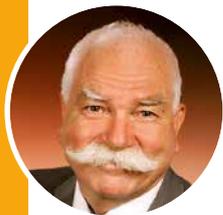
26 Nachruf Peter Pape



Redaktioneller Hinweis:

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir im Text unserer Artikel und Schreiben die männliche Form. Gemeint sind jedoch immer alle Geschlechter.

VORWORT



Peter Czaja
Vorstand



Philip Affeld
Vorstand

Sehr geehrte Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

mit dieser ersten Ausgabe unserer Mitgliederinformation im Jahr 2025 möchten wir Sie über wichtige Entwicklungen und aktuelle Themen innerhalb unserer Genossenschaft informieren. Eine Genossenschaft lebt von der aktiven Beteiligung ihrer Mitglieder – sei es durch gemeinschaftliches Engagement, ehrenamtliche Unterstützung oder die demokratische Mitbestimmung bei wichtigen Entscheidungen.

Nicht nur die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag hat am 23. Februar 2025 stattgefunden. Aktuell befindet sich die Vertreterwahl in ihrer finalen Phase. Mit Ihrer Stimme nehmen Sie an der höchsten Form der Demokratie innerhalb unserer Genossenschaft teil. Sie wählen die Vertreterinnen und Vertreter Ihres Wahlbezirkes für das wichtigste Gremium unserer Gemeinschaft – die Vertreterversammlung. Falls Sie Ihr Wahlrecht noch nicht ausgeübt haben, möchten wir Sie an dieser Stelle noch einmal herzlich dazu ermutigen. Geben Sie Ihre Stimme bitte bis spätestens 31.03.2025 um 8:00 Uhr gemäß den Ihnen vorliegenden Wahlunterlagen ab. Ihre Beteiligung trägt dazu bei, dass unsere Genossenschaft weiterhin stark, transparent und zukunftsorientiert bleibt.

Ein weiteres wichtiges Thema ist die stetige Verbesserung Ihrer Wohn- und Lebensqualität. Ein anspruchsvoller Bauplan für das Jahr 2025 ist bereits in der Umsetzung und wird Schritt für Schritt abgearbeitet. Voraussetzung für die Umsetzung ist der Wirtschaftsplan, der die finanzielle Grundlage unserer Genossenschaft abbildet. Er stellt sicher, dass wir sowohl kurzfristig als auch langfristig auf wirtschaftlich sicheren und soliden Fundamenten stehen. Dank unserer stabilen finanziellen Lage können wir gezielt in Maßnahmen investieren, die nicht nur den Wohnkomfort steigern, sondern auch sicherstellen, dass unsere Häuser zukunftsfähig bleiben und langfristig innerhalb der Genossenschaft zur Verfügung stehen – für uns und für nachfolgende Generationen.

Doch nicht nur bauliche Maßnahmen sind entscheidend für ein lebendiges Miteinander – auch Orte der Begegnung und des Austauschs sind essenziell. Deshalb liegt uns besonders am Herzen, die Begegnungsstätte „Altes Waschhaus“ und das „FreiZeitHaus“ Smetanastraße weiter mit Leben zu füllen. Diese beiden Begegnungsstätten sollen allen Mitgliedern offenstehen – unabhängig von Alter oder Interessen. Damit dort ein vielfältiges Angebot entsteht, sind wir auf Ihr Engagement angewiesen: Haben Sie eine Idee für einen Kurs oder ein gemeinschaftliches Angebot? Möchten Sie sich ehrenamtlich als Kursleiterin oder Kursleiter einbringen? Dann kommen Sie gerne jederzeit auf uns zu! Gemeinsam können wir die Begegnungsstätte „Altes Waschhaus“ und das „FreiZeitHaus“ Smetanastraße zu einem Ort der Begegnung und des Miteinanders für alle Generationen machen.

Wir haben uns auch in diesem Jahr viel vorgenommen und freuen uns auf gemeinsame Veranstaltungen wie das traditionelle Kinderfest im Sommer oder die gemeinsamen Lichterfahrten zum Jahresende. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein schönes und erholsames Osterfest im Kreise Ihrer Familie sowie viel Freude beim Lesen dieser Mitgliederinformation.

Herzlichst,
Peter Czaja und Philip Affeld



VERTRETERWAHL 2025

An dieser Stelle möchten wir Sie kurz über den aktuellen Stand zur Vertreterwahl 2025 informieren.

In der Mitgliederinformation 3|2024 haben wir mit der Wahlbekanntmachung alle wahlberechtigten Mitglieder aufgerufen, sich mit Vorschlägen für Kandidaten zur Wahl zum Vertreter bzw. Ersatzvertreter zu beteiligen. Der Termin für die Abgabe dieser Vorschläge war am 10. 01.2025 und wurde aufgrund der Feiertage zum Jahresende 2024 um eine Woche bis zum 17.01.2025 verlängert. Wir konnten 130 eingegangene Kandidatenvorschläge aus den einzelnen Wahlbezirken registrieren.

Diese Kandidatenvorschläge wurden erfasst und die betreffenden Mitglieder wurden angeschrieben, ihr Einverständnis zu erklären, sich auf dem Stimmzettel als Kandidat zur Wahl als Vertreter bzw. Ersatzvertreter eintragen zu lassen.

Am 31.01.2025, dem letzten Tag für die Abgabe der Einverständniserklärung, fehlten noch einige Erklärungen, sodass der Wahlvorstand den Termin für die Rücksendung bis zum 07.02.2025 verlängerte.

Im Ergebnis konnte festgestellt werden, dass in allen Wahlbezirken die erforderliche Anzahl Kandidaten für die Wahl zum Vertreter gegeben ist. Es sind 93 Zustimmungen (62 Vertreter werden gewählt) eingegangen, sodass in allen Wahlbezirken mit der notwendigen Anzahl Kandidaten die Voraussetzung zur Vertreterwahl geschaffen ist.



Marco Fuchs
Vorsitzender
des Wahlvorstandes

Die Briefwahl zur Wahl zum Vertreter bzw. Ersatzvertreter findet in der Zeit vom 17. bis 31. März 2025 – 8:00 Uhr statt.

Bei Redaktionsschluss war die Wahl noch nicht abgeschlossen.

Darum auch an dieser Stelle noch einmal der Aufruf an alle wahlberechtigten Mitglieder:

Machen Sie von Ihrem Recht Gebrauch, sich an der höchsten Form genossenschaftlicher Demokratie zu beteiligen! Wählen Sie Ihre Kandidaten!



AKTUELL

BEREICH
TECHNIK

Falkenberger Straße 166–168a

AKTUELLES BAUGESCHEHEN IN UNSERER GENOSSENSCHAFT

Das Bauvorhaben in der **Falkenberger Straße 166–168a** konnte im vergangenen Dezember mit der Übergabe der neuen Loggien an die Nutzer fertiggestellt werden.

Insgesamt wurden folgende umfangreiche Maßnahmen durchgeführt:

- » Strangsanierung Sanitär mit kompletter Baderneuerung; hier konnten die Nutzer bei Fliesen und Sanitärobjekten im Rahmen einer Bemusterung selbstständig ihre Auswahl treffen
- » Erneuerung der Schmutz- und Trinkwasserleitungen in Keller und Versorgungsstrang
- » Erneuerung der Abluftanlagen für Bad und Küche inklusive Umstellung auf zentrale Dachventilatoren mit Druckregelung
- » Zentralisierung der Elektrozähler im Keller und Verstärkung des Elektro-Hausanschlusses
- » Rückbau der Gasversorgung des Hauses aufgrund der Heizungsumstellung und Bereitstellung von Elektroherden, soweit noch nicht vorhanden
- » Erneuerung von Heizkörpern und Neuverlegung sowie Vereinfachung der Heizungsverrohrung; Ausstattung der Bäder mit Handtuchheizkörpern
- » Bau einer neuen Fernwärme-Heizstation in der Falkenberger Straße 166
- » Bau von Loggien des schwedischen Herstellers Balco AB für alle Wohnungen
- » Die Farbgestaltung sowohl der Fassade als auch der Loggien wurde der Ausführung des Nachbarhauses Falkenberger Straße 169–170a angepasst
- » Reparatur und farbliche Überarbeitung der gesamten Fassade; Verkleidung der Hauseingänge mit Naturstein; Anbringung des WG-Logos am Giebel zur Wittlicher Straße
- » Erneuerung von Dacheindeckung und Regenfallrohren
- » Treppenhaussanierung



Ronald Schulz
Leiter Technik



Heizzentrale Schönstraße 66



Edelsteinschornstein

» Erneuerung der Regenwassergrundleitung

Die Neugestaltung der Außenanlagen wird im ersten Halbjahr 2025 das Bauvorhaben abschließen.

Eine weitere, nicht ganz so umfangreiche Strangsanierung in der **Schönstraße 66–67** wurde planmäßig im vergangenen Jahr beendet. Sämtliche Sanitärinstallationen wurden hier erneuert und die Bäder gefliest.

Die Gas-Etagenheizungen wurden zurückgebaut und durch eine Zentralheizung ersetzt, die sich im Keller der Schönstraße 66 befindet. Die neu gebaute Anlage wird weiterhin mit Erdgas betrieben und nutzt das energetische Einsparpotential, welches die Zentralisierung bietet. Sollte die Fernwärmeversorgung irgendwann unser Wohngebiet in der Schönstraße erreichen und wirtschaftlich sinnvoll sein, wäre der Anschluss an diese Versorgung wesentlich vereinfacht und ohne erneute Umbauarbeiten in den Wohnungen möglich.

Neu am Haus, wie auch am Nachbarhaus Schönstraße 70a, sind die Edelstahlschornsteine jeweils am Giebel der Häuser. Neu sind auch die War-

tungsplattformen am Schornstein auf dem Dach, welche dort dem Schornsteinfeger die Inspektionsarbeiten erleichtern und zudem sicherheitstechnisch erforderlich sind. In die Wohnungen muss der Schornsteinfeger künftig nicht mehr.

Bauvorhaben 2025 in unserer Genossenschaft

Im Jahr 2025 setzen wir die Bestrebungen fort, unseren Wohnungsbestand instandzuhalten und sinnvoll zu modernisieren. Ziel ist es dabei immer, den Wohnkomfort für unsere Mitglieder zu verbessern und unsere Gebäude auf den Stand der Technik zu bringen. Dabei ist es uns wichtig, die Bauprojekte in finanziell angemessenem Rahmen umzusetzen und die Belastungen für Mieter und Ausführende möglichst geringzuhalten.

Ein notwendiges Projekt, welches in diesem Jahr auf dem Plan steht, ist die Fassadensanierung in der **Wittlicher Straße 1–7**. Hier müssen zunehmende Schäden an der obersten Putzschicht behoben werden. An einigen Stellen löst sich der Putz von der Wärmedämmung und führt zu großflächigen Abplatzungen.



Fassade Wittlicher 1–7 vor der Sanierung



Fassade Wittlicher Straße 11–17 nach der Sanierung

Gefährlich ist das nicht und auch die isolierende Wirkung des Wärmedämmverbundsystems (WDVS) ist momentan kaum beeinträchtigt, jedoch würde sich ohne Gegenmaßnahme der Zustand stetig verschlechtern. Zudem hat sich in den letzten Jahren ein unschöner Algenbelag auf der Fassade gebildet, worunter der Gesamteindruck der Fassade leidet. Der alte Putz wird nun bis auf stabilen Untergrund (das ist die Oberfläche des Wärmedämmverbundsystems) entfernt und anschließend ein neuer Armierungsputz aufgetragen. Diese Maßnahme sorgt nicht nur für die optische Aufwertung, sondern schützt das Gebäude auch vor Langzeitschäden durch eindringende Feuchtigkeit.

In der **Indira-Gandhi-Straße 17–19e** modernisieren wir die Gegensprech- und Briefkastenanlagen. Die Gegensprechanlagen werden danach zuverlässiger funktionieren. Daneben wird geprüft, ob die Briefkastenanlagen erneuert und damit für das erhöhte Aufkommen an Postwurfsendungen tauglich gemacht werden können.

Im Rahmen der weiteren elektrotechnischen Überprüfung der Wohnungen werden wir 2025 in der **Falkenberger Straße 15–18** verschiedene Teile der Elektroanlagen überarbeiten. Alle Nasszellen und Kücheninstallationen werden über einen separaten Fehlerstrom-Schutzschalter (umgangssprachlich FI-Schutzschalter genannt) abgesichert, die Schalter und Steckdosen in Bad und Küche überprüft und bei Bedarf erneuert. Je nach Erfordernis werden auch die Heizstrahler in den Bädern ausgetauscht. In den Küchen werden die Stromkreise geprüft, ggf. überarbeitet und, wo möglich, neue Herdanschlussleitungen verlegt. Durch einen optimierten Arbeitsablauf werden in jeder Wohnung nur jeweils zwei Arbeitstage in Anspruch genommen.

Ein weiteres Bauvorhaben, welches bereits abgeschlossen werden konnte, war die Erneuerung der Fernwärme-Haus-

anschlussstationen aus den frühen neunziger Jahren in der **Bernkasteler Straße 22–24a** und der **Piesporter Straße 7–8b**. Die neuen Stationen benötigen durch den Einsatz hocheffizienter Umwälzpumpen weniger Elektroenergie und sind in der Betriebsweise durch verbesserte Regelung genauer an den Heizungs- und Warmwasserbedarf im Zusammenspiel beider anpassbar.

Neben den geplanten Arbeiten müssen wir auf weitere Instandhaltungsmaßnahmen, deren Erfordernis sich erst im Laufe des Jahres zeigt, vorbereitet sein.

Dazu gehört u. a. die Reparatur oder der Austausch von Dachventilatoren für die Bad- und Küchenentlüftung.

Besonderes Augenmerk legen wir auf die Erneuerung von Schmutzwasserleitungen im Keller.

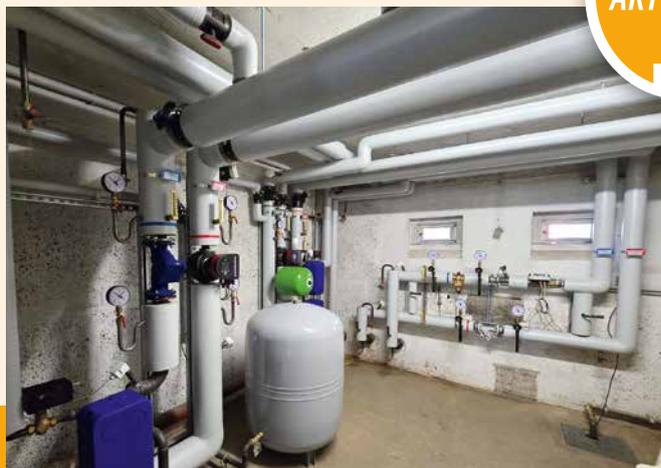
Die aus Gusseisen bestehenden SML-Leitungen, welche eigentlich unzerstörbar sein sollten, werden durch aggressive Gase, die sich innerhalb des Rohrsystems bilden, regelrecht „zerfressen“. Der Grund dafür ist, dass durch oftmals übertriebene Wassersparmaßnahmen speziell bei WC-Spülung und Dusche das Abwasser nicht mehr ausreichend verdünnt wird und sich dadurch zunehmend diese Gase entwickeln.

Eine Folge ist auch, dass die Grundleitungen nicht mehr genügend gespült werden und deshalb zu Verstopfungen neigen.

Eine wiederkehrende Aufgabe für 2025 und die folgenden Jahre ist der Ersatz von Heizgeräten für die vorhandenen Gas-Etagenheizungen. Oftmals wird durch geänderte Vorschriften auch eine zusätzliche brandschutzgerechte Verkleidung von Abgasrohren im Dachraum erforderlich (das betrifft die Häuser des Bautyps IW57 in der **Große See-sstraße** und der **Schönstraße**).



Indira-Ganghi-Straße 17–19e



Neuer Fernwärme-Hausanschluss in Piesporter Straße 7–8b

Im kommenden Jahr 2026 steht die dreijährlich wiederkehrende Legionellenprüfung in verschiedenen Wohngebäuden an. Diese gesetzlich vorgeschriebene Untersuchung prüft in der Konsequenz die Qualität des Trinkwassers in unseren Wohnanlagen. Eingeschlossen in die Untersuchung sind die Häuser mit zentraler Warmwasserversorgung und großen Wasserinhalten. Das sind bei uns alle Wirtschaftseinheiten mit Fernwärmeanschluss und jene mit zentraler Gasheizung. Objekte mit Gasetagenheizungen benötigen diese Überprüfung nicht.

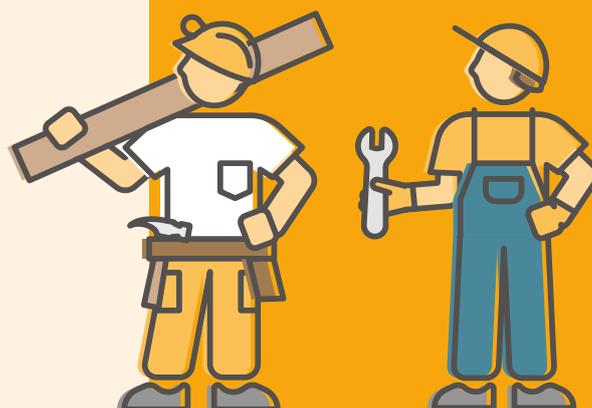
Zu besagten größeren Bauvorhaben kommen noch diverse Einzelmaßnahmen, die regelmäßig wiederkehrend sind oder deren Notwendigkeit und Umfang sich oft erst im Verlaufe des Jahres zeigt.

Dazu gehören:

- » Überarbeitung von Balkon- und Loggiadächern, Sanierung einzelner Kragarme an Balkonen
- » Erneuerung von Regen- und Schmutzwasserleitungen
- » Instandhaltung, Instandsetzung und Erneuerung von Straßen und Wegen
- » Erneuerung von Straßenlaternen
- » Erneuerung von Gegensprechanlagen
- » Studien für die weitere Bestandsentwicklung
- » Gebrauchsfähigkeitsprüfungen Gas; Trinkwasseruntersuchungen
- » Erneuerung von Wohnungseingangstüren, Einzelfenstern, Sicherheitsanlagen an Fenstern und Eingangstüren
- » Erneuerung von Teilen der Verkehrsbeschilderungen
- » Instandsetzung von Gasetagenheizungen
- » Erneuerung von Fahrbahnmarkierungen und Objektbeschilderungen
- » Errichtung bzw. Aufstellen von Fahrradhäusern, Rollator- und Kinderwagenboxen



SML-Leitung mit Aufblühungen





Nachruf

**Mit tiefstem Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen,
dass unser Aufsichtsratsmitglied**

Reinhard Sobczyk

**am 24. Januar 2025 im Alter von 84 Jahren
verstorben ist.**

Herr Sobczyk war seit 1973 Mitglied unserer Genossenschaft und gehörte seit 2011 dem Aufsichtsrat der Wohnungsgenossenschaft „WEISSENSEE“ an.

Als Mitglied des Aufsichtsrates begleitete er die Geschäftstätigkeit stets mit wertvollem Rat bei allen wichtigen Entscheidungen. Aufgrund seiner fundierten Fachkenntnisse genoss er höchste Wertschätzung. In seiner Funktion im Finanzausschuss half er mit, viele grundlegende Entscheidungen aus ökonomischer Sicht, im Interesse der Wirtschaftlichkeit und immer mit dem Blick für das sichere Wohnen in der Genossenschaft zu beleuchten.

Mit seiner Herzlichkeit, seinem Optimismus, seiner Pflichterfüllung und Aufrichtigkeit war er uns Freund und kritischer Diskussionspartner zugleich.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren. Den Angehörigen gilt unser besonderes Mitgefühl.

In stillem Gedenken

Aufsichtsrat, Geschäftsleitung und Mitarbeiter
der Wohnungsgenossenschaft „WEISSENSEE“ eG.



AKTUELL

RUND UM DIE
BETRIEBSKOSTEN



GEBÜHRENPERIODE 2025/2026

Moderate Anpassung der Gebühren für die Müllabfuhr und Straßenreinigung der BSR in Berlin trotz deutlich gestiegener Zusatzkosten. Die Anpassung liegt trotz externer Kostensteigerungen lediglich bei 4,9 % und damit im Durchschnitt deutlich unter 2 € pro Haushalt und Monat.

Demnach steigt die Gebühr für die Restmülltonne für die kommenden beiden Jahre bei einem 1.100-Liter-Behälter mit einer Leerung alle 14 Tage um 6,98 €.

Die Grundgebühr der Müllabfuhr steigt künftig von 8,68 € auf 9,09 € pro Quartal.

Das entspricht einer Erhöhung um 0,41 € pro Haushalt und Quartal.

Die BSR-Gebühren für Reinigung und Müllabfuhr gehören damit weiterhin zu den niedrigsten im deutschen Großstädte-Vergleich.

Hausmüll

Gebühren pro Quartal, Entleerung einmal pro Woche im Standardtarif für Berliner Privathaushalte:



Straßenreinigung

Die Gebühren für die Straßenreinigung auf den rund 1,5 Millionen Kilometern Straßen und Gehwegen in Berlin steigen gleichmäßig in allen Reinigungsklassen.

Beispiel: Für ein 500 Quadratmeter großes Grundstück liegt die Erhöhung der Straßenreinigungsgebühr zwischen 1,05 € pro Quartal (niedrigste Reinigungsklasse 4 = Reinigung 1 Mal wöchentlich) und 10,50 € pro Quartal (höchste Reinigungsklasse 1a = Reinigung 10 Mal wöchentlich).



Tatjana Görner
Mitarbeiterin
Betriebskosten

AKTUELL

BEREICH
MITGLIEDERBEREUTUNG



JETZT WIRD AUFGERÄUMT – ES GEHT WIEDER LOS!

In diesem Frühjahr findet wieder die Sperrmüllaktion in unserer Genossenschaft statt und hat auch vereinzelt bereits begonnen.

Viele erwarten schon sehnsüchtig die Möglichkeit, wieder Platz im eigenen Keller zu schaffen und nebenher die mögliche Brandlast im Haus zu minimieren.

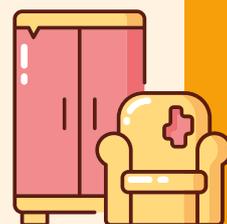
Wir möchten in dieser Ausgabe alle vorgesehenen Termine nachstehend bekanntgeben, bitten jedoch um Verständnis, sollte es zu kurzfristigen Änderungen kommen.

Wir erinnern daran, dass ausschließlich Sperrmüll, Altholz und Elektroschrott auf den dafür vorgesehenen Plätzen abgestellt werden darf.

Gefahrgut, wie beispielsweise Gasflaschen, Radiatoren, Farben, Lacke etc., muss weiterhin bei den entsprechenden Sammelstellen abgegeben bzw. entsorgt werden. Dies schafft nicht nur mehr Sicherheit für den Entsorgungsdienst, sondern spart auch Betriebskosten.



Musikerviertel	Mein Zuhause	Von wann bis wann?
	Chopinstraße 1–4 Smetanastraße 35–51 Gounodstraße 64–70 Otto-Brahm-Straße 1–10	14.03.2025 bis 16.03.2025
	Chopinstraße 5–8 Otto-Brahm-Straße 11–32	14.03.2025 bis 16.03.2025
	Chopinstraße 9–20 Gounodstraße 98, a–e Indira-Gandhi-Straße 17–19, a–e	21.03.2025 bis 23.03.2025
Else-Jahn-Straße		
	alle Wohnblöcke	21.03.2025 bis 23.03.2025
Hansastraße		
	alle Wohnblöcke	28.03.2025 bis 30.03.2025
An der Schönstraße/Charlottenburger Straße		
	Große Seestraße 108, a–d Schönstraße 57, a–b Schönstraße 58 a–c	04.04.2025 bis 06.04.2025
	Große Seestraße 25, 26 Schönstraße 60–64 Hunsrückstraße	04.04.2025 bis 06.04.2025
	Schönstraße 69–70a	11.04.2025 bis 13.04.2025
	Schönstraße 66, 67	11.04.2025 bis 13.04.2025
	Rennbahnstraße 101–108 Soonwaldstraße 2–8a	17.04.2025 bis 21.04.2025
	Schönstraße 43–48a	17.04.2025 bis 21.04.2025
	Straße 246 Nr. 2–16a	25.04.2025 bis 27.04.2025
	Charlottenburger Straße 18–19	25.04.2025 bis 27.04.2025
	Bernkasteler Straße 71, a–c Wittlicher Straße 1–25	30.04.2025 bis 04.05.2025
Moselviertel		
	Neumagener Straße 7–14	30.04.2025 bis 04.05.2025
	Bernkasteler Straße 75, a–e Neumagener Straße 1–6	07.05.2025 bis 11.05.2025
	Bernkasteler Straße 72–73e Neumagener Straße 16–17d	07.05.2025 bis 11.05.2025
	Trierer Straße 20–26 Falkenberger Straße 177–182a	16.05.2025 bis 18.05.2025
	Bernkasteler Straße 15–16a Wittlicher Straße 1–7	16.05.2025 bis 18.05.2025
	Falkenberger Straße 5–12	23.05.2025 bis 25.05.2025
	Falkenberger Straße 15–26	23.05.2025 bis 25.05.2025
	Bernkasteler Straße 11–12a Falkenberger Straße 176, a–c	28.05.2025 bis 01.06.2025
	Falkenberger Straße 173–175c	28.05.2025 bis 01.06.2025
	Bernkasteler Straße 22–24a Piesporter Straße 7–8b	06.06.2025 bis 08.06.2025
	Falkenberger Straße 166–172c Falkenberger Straße 27–30	13.06.2025 bis 15.06.2025





WAS GIBT ES NEUES?

Das Jahr 2025 bewegt sich auf den Frühling zu. Wie die Natur mit Neuem beginnt, so gibt es auch bei uns Neuigkeiten in einer bunten Mischung.

Essensausgabe Chopinstraße 13A

In unserer letzten Ausgabe der Mitgliederinformation haben wir darüber berichtet, dass unsere geschätzte Essensausgabe im Musikerviertel nach knapp einem Jahr im Oktober 2024 wiedereröffnet werden konnte. Nicht nur zur Freude vieler unserer Mitglieder, sondern auch der Bewohner der umliegenden Häuser und nicht zuletzt der Mitarbeiter der Genossenschaft.

Wie das immer so ist, Weihnachten kommt unerwartet am Ende des Jahres und dann stehen noch einige Feiertage vor der Tür. Diese Zeit wird gern genutzt, Betriebe, aber eben auch Kantinen u. ä., zu schließen und die Zeit zwischen den Feiertagen in Ruhe zu genießen.

Und so startete das Jahr 2025 etwas holperig mit unserer Essensausgabe. Sie musste bis etwa Ende Januar geschlossen bleiben. Doch wo sich eine Tür schließt, öffnet sich eine neue! Seit dem 27.01.2025 wird das Haus von **einem neuen Caterer in ausgezeichneter Qualität** beliefert. Wir freuen uns sehr, in der Spektrum Leben GmbH so schnell einen bewährten kompetenten Partner gefunden zu haben! Dies bietet außerdem die Aussicht auf eine vielversprechende Kooperation, von der alle profitieren können. Hierzu aber später etwas mehr ...



Wir wünschen unserem Partner viel Erfolg und alles Gute, allen Mitgliedern eine wunderbare Zeit zusammen und weiterhin guten Appetit!

Begegnungsstätte „Altes Waschhaus“

Die Begegnungsstätte ist wohl vielen bekannt und wer sie noch nicht kennt, sollte mal vorbeischaun. Neben der Anmietung für Feierlichkeiten ist der Name Programm. Begegnungen zum Kaffeeklatsch, Basteln, Singen und diverse Kurse finden hier statt.

Aktuell soll der **Zeichen-/Malkurs** wieder ins Leben gerufen werden und sucht neue Mitglieder mit Talent und jene, die mehr über die Kunst des Zeichnens und Malens erfahren wollen. Näheres lest ihr im Beitrag von Sabrina zu unserer Begegnungsstätte.

„FreiZeitHaus“ Smetanastraße

Unser FreiZeitHaus in der Smetanastraße hält weiterhin die Türen für unsere Pfadfinder offen, aber inzwischen finden sich auch hier selbst organisierte Kurse ein. So ist Tischtennis und Basteln ein gemeinschaftlicher Zeitvertreib für unsere Mitglieder geworden.

Nicht zuletzt wird das FreiZeitHaus sehr gern für Veranstaltungen aller Art genutzt, erfreut sich großer Beliebtheit.

Kooperation SPEKTRUM

Wer aufmerksam bis zu diesen Zeilen gekommen ist, erinnert sich vielleicht an die erwähnte, vielversprechende Kooperation. Durch glückliche Zusammenfügungen haben wir das breite Portfolio der Spektrum Leben GmbH kennengelernt und vielversprechende Gespräche führen können.

Die Spektrum Leben GmbH hat sich auf viele Bereiche spezialisiert und ist in den Fachgebieten von **Ergo- und Physiotherapie**, sowie **Logopädie**, als **Ausbildungsakademie für u. a. für pädagogische Ausbildungsberufe** und auch in vielen sozialen Bereichen unterwegs.

Wir möchten unseren Mitgliedern hierdurch die Möglichkeit bieten, ein gemeinsames Projekt zu entwickeln, aus dem weitere Kurse entstehen und beispielsweise in der Sparte der Ergotherapie angeboten werden können. Der Begriff der Ergotherapie beschränkt sich dabei nicht ausschließlich auf den „Mobilitätsfaktor“.

Ergotherapie ist eine Therapieform für Menschen, die aufgrund von Krankheit, Behinderung und belastenden Lebensumständen Aufgaben des Alltags nicht (mehr) zufriedenstellend ausführen können. Mal verhindern akute oder chronische Gesundheitsprobleme diese Teilhabe, mal sind es auch veränderte Lebenssituationen, z. B. Flucht, veränderte Wohnsituationen, Lebensumbrüche u. v. m. Um die aktive Teilnahme am Leben wieder zu ermöglichen, erarbeitet die Spektrum Leben GmbH, gemeinsam mit den Klienten verschiedene Methoden, diesen Herausforderungen selbstbestimmt zu begegnen. Es werden Trainingsmethoden für Körper, Geist und Seele, Beratungstermine, Umweltanpassungen, Alltagstrainings und auch handwerklich-gestalterische Techniken genutzt. Die Spektrum Leben GmbH agiert auch im Rahmen von Projekten in der gemeinwesenorientierten Arbeit. Hier geht es um das Thema der aktiven Teilhabe in der unmittelbaren Wohngegend; ob nun in einer Wohngruppe, in einem Kiez oder anderswo.

Gemeinsam gestalten sie Projekte um den Handlungs- und Erlebnisspielraum „vor der eigenen Haustür“ zu erhöhen. Wie wir uns als Person innerhalb einer Gemeinschaft sehen und fühlen, hat unmittelbar Auswirkungen auf unser Handeln und Erleben. Projekte unterstützen dabei vielfältig, z. B. handwerklich-gestalterische Projekte im Rahmen der Biografiearbeit, Umgang mit digitalen Medien für Senioren, Erste-Hilfe Kurse für Grundschulkin-der u. s. w.

Um solche Projekte zu schaffen und die Grundstimmung unserer Mitglieder zu erfahren, möchten wir eine Informationsveranstaltung organisieren, an welcher genau diese Themen in mögliche und benötigte Projekte umgewandelt werden können. Hierzu laden wir Sie in den kommenden Wochen über die Schau- und Informationskästen ein. Die Veranstaltung ist natürlich kostenfrei. Eine Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen aber notwendig sein.

Ein Gutes noch zum Schluss

Wenn die Hausarbeit schwerfällt und aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr so möglich ist, wie man es gerne hätte, oder wenn das Einkaufen nur noch auf das Nötigste beschränkt wird, weil der Gang zum Supermarkt zur Herausforderung wird, können wir aller Voraussicht nach künftig Unterstützung anbieten.

Gemeinsam mit unserem Kooperationspartner sollen künftig **haushaltsnahe Dienstleistungen** angeboten werden, welche direkt über die Pflegekasse abgerechnet werden und somit kostenfrei für Berechtigte mit Pflegestufe ist.

Wir geben gern alle Informationen weiter, sobald Nägel mit Köpfen gemacht worden sind!





Nachruf

Am 31.12.2024 verstarb im Alter von 88 Jahren

Jak Fischer

Mitglied und langjähriger Vertreter unserer Genossenschaft.

Mit seinem engagierten Einsatz und Sachverstand prägte er in seiner Funktion als Vertreter und später als Ersatzvertreter seit 1990 maßgeblich das Bild unseres höchsten Organs, der Vertreterversammlung, mit.

Jak Fischer hat sich als Vertreter der Genossenschaft nicht nur als Organ gesehen, sondern in erster Linie als Nutzer einer Genossenschaftswohnung und Interessenvertreter der Mitglieder.

Die Arbeiten der Genossenschaft wurden von ihm über die vielen Jahre stets konstruktiv und kritisch begleitet.

Wir nehmen Abschied von einem leidenschaftlichen, engagierten Genossenschaftler und einem von uns sehr geschätzten Menschen.

Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie.

In stillem Gedenken

Aufsichtsrat, Vorstand und Mitarbeiter
der Wohnungsgenossenschaft „WEISSENSEE“ eG.



VERANSTALTUNGEN IN UNSERER BEGEGNUNGSSTÄTTE „ALTES WASCHHAUS“

Entdecke die Welt der Farben – Malkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Liebe Mitglieder,
wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass wir einen neuen Malkurs ins Leben rufen möchten.

Möchtest du deine kreative Seite entfalten und die Freude am Malen entdecken?

Dann ist unser Malkurs genau das Richtige für dich! Egal, ob du gerade erst anfängst oder bereits Erfahrung hast, wir bieten dir die Möglichkeit, deine Fähigkeiten zu verbessern und neue Techniken zu erlernen, indem du dich mit anderen austauschen kannst und ihr Spaß zusammen habt.

Egal, ob du Landschaften, Porträts oder abstrakte Kunst bevorzugst – in unserem Malkurs findest du die Möglichkeit, deine Ideen zum Leben zu erwecken. Malen und Kunst sind wunderbare Ausdrucksformen, die es uns ermöglichen, unsere Gedanken, Gefühle und Ideen visuell darzustellen.

Durch Farben, Formen und Texturen können wir Geschichten erzählen und Emotionen wecken.

Kunst ist nicht nur ein kreativer Prozess, sondern auch eine Möglichkeit, die Welt um uns herum zu interpretieren und zu reflektieren. Entdecke die Freude am Malen und melde dich noch heute an!

Kursdetails:

- » Beginn: Voraussichtlich Mai 2025, 1x wöchentlich
- » Uhrzeit: Nach Absprache und Bedarf
- » Ort: Begegnungsstätte „Altes Waschhaus“, Falkenberger Straße 172 D
- » Anmeldung: (030) 92 40 90 44 oder s.socha@wg-weissensee.de

Bedenke, der Kurs steht jedem offen, unabhängig von den Vorkenntnissen. Jeder kann malen, was er möchte, der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Ziel ist es, in entspannter Atmosphäre zusammenzukommen, sich auszutauschen und einfach Spaß am Malen zu haben. Für eine besser Planung melde bitte dein Interesse.

Wir freuen uns auf dich!



Sabrina Socha
Begegnungsstätte
„Altes Waschhaus“



Unsere jährliche Kursleiter-Weihnachtsfeier

Am 10.12.2024 fand unsere jährliche Kursleiter-Weihnachtsfeier statt, die eine wunderbare Gelegenheit bot, in festlicher Atmosphäre zusammenzukommen und das Jahr besinnlich ausklingen zu lassen.

Wir möchten uns herzlich bei allen Kursleitern für ihr Engagement und ihre wertvolle Arbeit bedanken. Dank ihrer Unterstützung konnten wir ein erfolgreiches Jahr erleben, in dem viele positive Erfahrungen und schöne Momente entstanden sind.

Ein besonderes Highlight der Feier war der Besuch der Kinder aus unserer Pateneinrichtung, der Kita. Die Kinder hatten ein Weihnachtsprogramm vorbereitet, das alle Anwesenden verzauberte und die festliche Stimmung noch weiter hob. Die Kinder sangen viele Weihnachtslieder und begeisterten uns mit einer tollen Tanzeinlage.

Herr Czaja begrüßte uns alle mit einer herzlichen Rede, in der er die Bedeutung der Gemeinschaft und die Erfolge des vergangenen Jahres würdigte. Es war ein schönes Beisammensein, das uns allen in guter Erinnerung bleiben wird.

Wir blicken mit Freude auf ein weiteres Jahr voller kreativer Projekte und Zusammenarbeit.





Weihnachtsskat

Am 13.12.2024 trafen sich 14 Teilnehmer wieder zu einem Skatabend in unserer Begegnungsstätte. Die Spieler lieferten sich spannende Skatrunden.

Am Ende konnte sich Herr Schorn den 1. Platz sichern, gefolgt von Herrn Großmann auf dem 2. Platz und Frau Remus, die den 3. Platz belegte.

Auch die restlichen Teilnehmer gingen nicht leer aus und konnten sich über kleine Preise freuen. Durch den zusätzlichen Beitrag der Genossenschaft WG „WEISSENSEE“ eG konnten

wieder wunderschöne und hochwertige Preise zur Verfügung gestellt werden.

Es war ein gelungener Abend, an dem die Geselligkeit im Vordergrund stand. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für ihr Kommen.

Einen besonderen Dank möchten wir unserem **Skatleiter Herrn Proschka** für seine Unterstützung und Organisation im Vorfeld und vor Ort aussprechen.

Der nächste Skatabend findet zu Ostern am 11. April 2025 statt. Wir freuen uns schon jetzt auf eine zahlreiche Teilnahme und einen weiteren unterhaltsamen Abend.



Weihnachtsfeier „Tanz-Tee“

Liebe Mitglieder,
wir freuen uns, euch von unserer fröhlichen Weihnachtsfeier am 16.12.2024 des „Tanz-Tee“-Kurses zu berichten. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und bot allen Teilnehmern eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam zu feiern und das Jahr gebührend ausklingen zu lassen.

Unser DJ Norbert sorgte mit einem unterhaltsamen Programm für beste Stimmung. Die Tanzfläche war stets gut gefüllt und es wurde ausgiebig zu guter Musik getanzt. Die Auswahl der Lieder ließ keine Wünsche offen.

Ein weiteres Highlight der Feier waren die verschiedenen kleinen Spiele, bei denen sich die Teilnehmer in Verkleidungen präsentieren mussten.

Wir möchten euch herzlich einladen, unseren „Tanz-Tee“ zu besuchen, der immer jeden 2. und 4. Montag im Monat stattfindet. Kommt vorbei und genießt mit uns die Freude am Tanzen und das gesellige Zusammensein.





Faschingsfeier „Tanz-Tee“

Am 24. Februar 2025 fand unsere mit Spannung erwartete Faschingsfeier des Kurses „Tanz-Tee“ statt. Die Veranstaltung wurde von DJ Norbert musikalisch begleitet, der mit seiner Auswahl an fröhlichen und mitreißenden Hits für eine großartige Stimmung sorgte.

Das Programm fand unter dem **Motto „Das Traumschiff“** statt. Es war abwechslungsreich und bot viele spannende Spiele, das alle Gäste begeisterte. Es wurde ausgiebig getanzt, und die Tanzfläche war stets gut gefüllt. Ein besonderes Highlight des Abends war die Polonaise, die zum Ende der Feier alle Gäste zusammenbrachte und für ein unvergessliches Gemeinschaftsgefühl sorgte.

Die Kostüme der Teilnehmer waren einfach fantastisch und trugen zur festlichen Atmosphäre bei. Von kreativen Verkleidungen bis hin zu klassischen Faschingskostümen war alles vertreten.

Insgesamt war es eine gelungene Faschingsfeier, die viel Freude und Spaß brachte.





Kinderfasching

Am 27. Februar 2025 hieß es zum zweiten Mal in diesem Jahr „Helau!“, denn viele Kinder kamen mit ihren Eltern, um gemeinsam Fasching zu feiern.

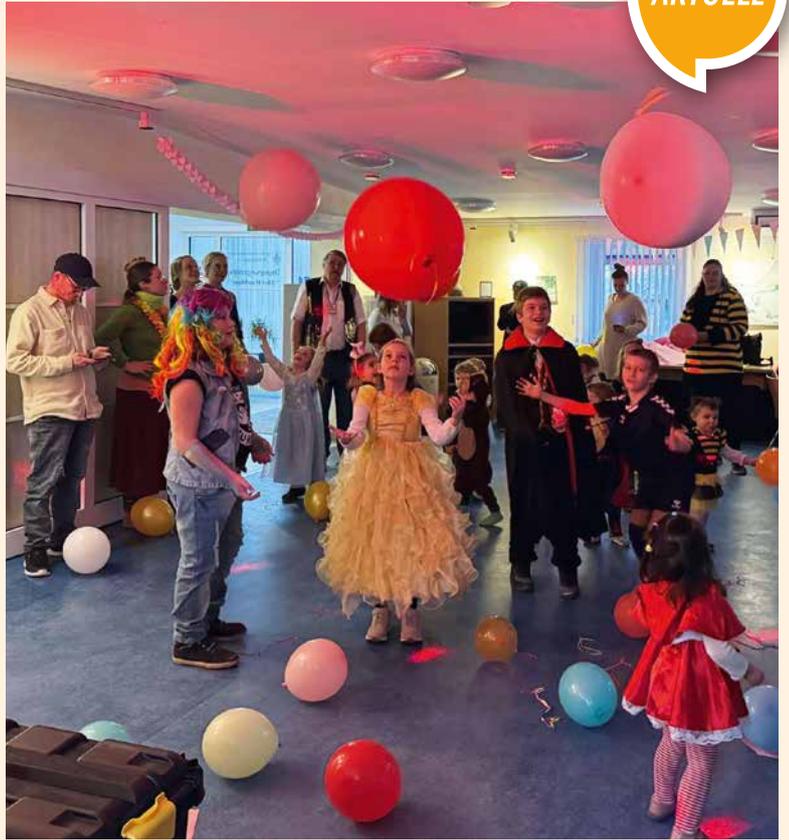
Unser Spielmeister Norbert sorgte für eine tolle Stimmung und hatte viele lustige Spiele vorbereitet. Ihm möchten wir einen großen Dank aussprechen.

Die Kinder hatten viel Freude beim Stopptanz, beim Bau eines Turms aus Pappgeschirr, beim Limbo-Tanz und beim Ballontanz. Ein besonderes Highlight war die Polonaise, bei der alle kleinen Faschingsgäste fröhlich im Kreis tanzten und lachten.

Die Kostüme waren einfach fantastisch! Von einem zauberhaften Rotkäppchen über strahlende Prinzessinnen, einem Fußballer bis hin zu mutigen Superhelden und niedlichen Tierkostümen war alles dabei. Auch einige Erwachsene konnten mit ihren Kostümen glänzen. Zum Abschluss der Feier erhielt jedes Kind eine kleine Tüte mit Naschereien.

Mit der Faschingsfeier vom „Tanz-Tee“ und dem Kinderfasching haben wir für Jung und Alt unvergessliche Momente geschaffen.











Nachruf

Am 09. Januar 2025 verstarb unser Mitglied

Peter Pape

im Alter von 82 Jahren.

Peter Pape war seit 1964 Mitglied in unserer Genossenschaft und prägte mit seinem engagierten Einsatz nicht nur das genossenschaftliche Leben in seinem Kiez, sondern seit 2004 besonders in seiner Funktion als Kursleiter in unserer Begegnungsstätte „Altes Waschhaus“, maßgeblich mit.

Peter Pape war mit Stolz und einem unsagbar kompetenten Wissen über Kräuter und Pilze Kursleiter für interessierte Mitglieder der Kräuterkunde.

Höchst engagiert informierte er über die positiven Einflüsse von Kräutern in der Medizin. Ob als Heilmittel in Medikamenten, Salbe oder als Elixier, Peter wusste genau welche heilende oder prophylaktische Wirkung „seine“ Kräuter haben. Der Vorgarten seines Wohnobjektes diente als Kräutergarten und wurde immer wieder von Schulklassen und interessierten Mitgliedern bestaunt. Auch hier wurde Peter nicht müde, sein Wissen über die heilende Wirkung einzelner Kräuter weiterzugeben.

Wir nehmen Abschied von einem leidenschaftlichen, engagierten Genossenschaftler und einem von uns sehr geschätztem Menschen.

Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie.

In stillem Gedenken

Aufsichtsrat, Vorstand und Mitarbeiter
der Wohnungsgenossenschaft „WEISSENSEE“ eG.





Impressum

Herausgeber:

Wohnungsgenossenschaft „WEISSENSEE“ eG
 Berliner Allee 229/233
 13088 Berlin
 Telefon (030) 927 044 -0
 Telefax (030) 927 044 -29
 www.wg-weissensee.de

Redaktion: Arite Rechenberg

Konzept, Layout, Lektorat, Produktion:

Grünwald Werbegesellschaft mbH
 Braunsdorfstraße 23
 12683 Berlin
 Telefon (030) 500 185 -0
 Telefax (030) 500 185 -55
 www.gruenwald-werbung.de
 info@gruenwald-werbung.de

Einzelbildnachweise:

- Titel: ©LIGHTFIELD STUDIOS/AdobeStock
 S. 02: ©Pixel-Shot/AdobeStock,
 ©Max/AdobeStock
 S. 03: ©VectorMine/AdobeStock, ©BSR,
 ©WG „WEISSENSEE“
 S. 04: ©WG „WEISSENSEE“
 S. 05: ©VectorMine/AdobeStock,
 ©WG „WEISSENSEE“
 S. 06–09: ©WG „WEISSENSEE“,
 ©VectorMine/AdobeStock
 S. 10: ©WG „WEISSENSEE“,
 ©fortyforks/AdobeStock
 S. 11: ©WG „WEISSENSEE“,
 ©VectorMine/AdobeStock
 S. 12: ©BSR, ©WG „WEISSENSEE“,
 ©VectorMine/AdobeStock
 S. 13: ©bsd_studio/AdobeStock
 S. 14: ©Spektrum Leben GmbH
 S. 15: ©VectorMine/AdobeStock
 S. 16: ©WG „WEISSENSEE“,
 ©fortyforks/AdobeStock
 S. 17–25: ©WG „WEISSENSEE“,
 ©vadim yerofeyev/AdobeStock
 S. 26: ©WG „WEISSENSEE“,
 ©fortyforks/AdobeStock
 S. 27: ©WG „WEISSENSEE“

Alle Rechte dem Herausgeber vorbehalten. Nachdruck,
 auch auszugsweise, oder Vervielfältigungen nur mit
 ausdrücklicher vorheriger Genehmigung des Vorstandes der
 Wohnungsgenossenschaft „WEISSENSEE“ eG.

